

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® TC

(ehemals Ucrete® TC)

Hochbelastbare, matte Versiegelung für Sika® Ucrete® DP-Systeme

BESCHREIBUNG

Sika® Ucrete® TC ist eine lösemittelfreie, pigmentierte 4-komponentige Versiegelung auf Polyurethanharzbasis mit einer außergewöhnlichen Beständigkeit gegenüber aggressiven Chemikalien und Temperaturen bis zu 120°C. Sika® Ucrete® TC gehört als Bestandteil zu den Sika® Ucrete® DP- bzw. DPAS-Systemreihen.

ANWENDUNG

Sika® Ucrete® TC wird als Systembestandteil in nassen und trockenen Industriebereichen eingesetzt, in denen ein robuster und langlebiger Boden mit hoher mechanischer, thermischer und chemischer Belastung gefordert ist. Sika® Ucrete® TC ist für die Verwendung in der Fleisch- und Süßwaren-, aber auch in der Backwaren-, Getränke- und Milchindustrie besonders empfohlen.

VORTEILE

- Sehr gute Temperatur- und Chemikalienbeständigkeit
- Hemmt biologisches Wachstum
- Dicht und undurchdringlich
- Keine Geschmacks- oder Geruchsübertragung bereits nach dem Mischen
- Einbau durch zertifizierte Fachverleger

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

Es gelten die Prüfungen der relevanten Sika® Ucrete® Oberbelagssysteme.

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	Wässriger Polyurethan-Zement Hybrid
Lieferform	Sika® Ucrete® TC wird in 4 Einheiten zu 3,72 kg geliefert: Part 1 0,77 kg Folienbeutel Part 2 1,09 kg Folienbeutel Part 3 1,36 kg Plasticsack Part 4 0,50 kg Folienbeutel
Haltbarkeit	Bitte Haltbarkeitsdatum auf den Verpackungen beachten.
Lagerbedingungen	Verschlussene Originalgebinde sind trocken und im Temperaturbereich von 5 bis 30°C, idealerweise zwischen 18 und 25°C, zu lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturunterschreitung sind zu vermeiden. Informationen zur sicheren Handhabung und Lagerung sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® TC

September 2024, Version 01.01

02081400000002015

Farbe	Standardfarben: rot, orange, gelb, hellgelb, knallgelb, creme, grün, hellgrün, blau Unter UV-Einstrahlung können Sika® Ucrete® Systeme vergilben. Dies hat keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Materials. Für die Farbauswahl wird eine vorherige Rücksprache mit unseren Sika® Ucrete® Fachberatern empfohlen.
Dichte	2000 kg/m ³

TECHNISCHE INFORMATION

Haftzugfestigkeit	> 2,0 N/mm ² (Betonbruch)	(EN 1542)
Thermische Beständigkeit	-40 bis +120°C	
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen eine Vielzahl an Chemikalien. Detaillierte Angaben auf Anfrage.	

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verbrauch	System	Verbrauch
	Sika® Ucrete® DP10	ca. 0,4–0,6 kg/m ²
	Sika® Ucrete® DP10 AS	ca. 0,4–0,6 kg/m ²
	Sika® Ucrete® DP20	ca. 0,7–0,9 kg/m ² (R12, 1x TC)
	Sika® Ucrete® DP20	ca. 1,0–1,2 kg/m ² (R11, 2x TC)
	Sika® Ucrete® DP20 AS	ca. 0,7–0,9 kg/m ²
Materialtemperatur	Minimum	+15°C
	Maximum	+25°C
Lufttemperatur	Minimum	+8°C
	Maximum	+30°C
Taupunkt	Nicht einsetzen, wenn atmosphärische Kondensation auftritt oder wahrscheinlich diese vor einer vollständigen Aushärtung auftreten kann, z.B. wenn der Taupunkt erreicht ist oder wenn die Luft- oder Untergrundtemperatur weniger als 3°C über dem Taupunkt liegt. Die Untergrundtemperatur muss während der Applikation mindestens 3°C über der Taupunkttemperatur liegen.	
Untergrundtemperatur	Minimum	+8°C
	Maximum	+30°C
Topfzeit	10 min bei 23°C	
Aushärtezeit	Inbetriebnahme nach 24 Stunden möglich. Hinweis: Die Zeiten sind ungefähre Angaben und können sich je nach Luftfeuchtigkeit, Umgebungs- und Untergrundtemperatur ändern.	
Wartezeit/Überarbeitbarkeit	Minimum	16 Stunden
	Maximum	48 Stunden
	Hinweis: Die Zeiten sind ungefähre Angaben und können sich je nach Luftfeuchtigkeit, Umgebungs- und Untergrundtemperatur ändern.	

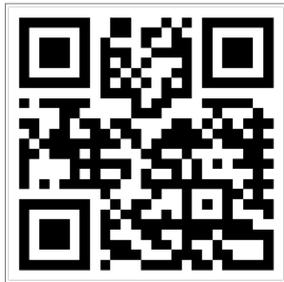
MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) - Schulungsverpflichtung

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung dieses Produkts eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Informationen sowie ein Link zur Schulung unter www.sika.com/pu-training.



EU-VERORDNUNG 2004 / 42 (DECOPAINT RICHTLINIE)

Das Produkt entspricht der EU-Richtlinie 2004/42/EG und erfüllt die Kriterien bzgl. Des maximal zulässigen VOC-Grenzwertes (Stand 2, 2010). Gem. EU-Richtlinie 2004/42 liegt der obere Grenzwert für Produkte der Kategorie IIA/j Typ sb bei 500 g/l (Grenze: Stand 2, 2010). Der maximale Gehalt bei Sika® Ucrete® TC im gebrauchsfertigen Zustand beträgt < 8 g/l VOC.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Sika® Ucrete® TC wird auf abgestreuten Sika® Ucrete® Basecoats (BC 4, BC 6, BC 6 AS, BC9) aufgetragen. Diese müssen frei von losen Abstreueagregaten sowie trennend wirkenden Substanzen wie Staub, Öl, Fett oder Ähnlichem sein.

Die Untergrundvorbehandlung ist wie folgt durchzuführen:

1. Abkehren des überschüssigen Einstreuaggregates
2. leichter Zwischenschliff mit Einscheibenschleifmaschine, Körnung 80
3. intensives Absaugen

MISCHEN

Zunächst Part 1, Part 2 und Part 4 in ein sauberes Gefäß füllen und gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/min mischen. Es ist dabei darauf zu achten, dass die Komponenten restlos „auslaufen“. Beim Mischvorgang der Komponenten ist darauf zu achten, dass auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes erfasst werden. Der Mischvorgang muss bis zum homogenen Zustand, mindestens jedoch 30 Sekunden, durchgeführt werden. Nach gründlichem Mischen wird Part 3 dem vorgemischten Material zugefügt und nochmals 2 bis 3 Minuten gemischt. Auf klumpenfreies Mischen ist dabei zu achten. Bau-seits sind nur komplette Gebindeeinheiten zu verarbeiten. Teilmengen können nicht angemischt werden. Die Temperatur der Komponenten sollte beim Mischvorgang zwischen 18 und 22°C liegen.

VERARBEITUNG

Nach dem Anmischen erfolgt der Auftrag mittels dop-

pellippigem Moosgummischieber. Anschließend Verschlichten mit kurzflorigen Walzen im Kreuzgang.

Neben der Umgebungstemperatur ist für die Verarbeitung von Reaktionsharzen die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Überarbeitbarkeits- und Begehrbarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich o.a. Zeiten entsprechend verkürzen. Im Übrigen gelten die einschlägigen Richtlinien für die Verarbeitung von Reaktionsharzen im Betonbau.

Der Einbau erfolgt durch zertifizierte Sika® Ucrete® Fachverleger.

WERKZEUGREINIGUNG

Bei Arbeitsunterbrechung müssen alle zur Wiederverwendung vorgesehenen Arbeitsgeräte sorgfältig mit Sika® Verdünnung C (nur für die Reinigung) gesäubert werden. Ausgehärtete Verunreinigungen lassen sich nur mechanisch entfernen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgverspre-

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® TC

September 2024, Version 01.01

02081400000002015

chenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® TC

September 2024, Version 01.01
02081400000002015

